



RHEINZINK®-Wabenstruktur DMS-Structal®

RHEINZINK® „vorbewittert pro“ ist ein flächiger Werkstoff für Fassadenbekleidung und Dachdeckung. Mit einem patentierten Verfahren erhalten „vorbewitterte“ RHEINZINK®-Bänder eine statisch hochstabile, dreidimensionale Wabenstruktur. Das Material überzeugt durch seine erhöhte Biegesteifigkeit, ist aber weiterhin sehr gut form- und falzbar. Auch die vorteilhaften Oberflächeneigenschaften von RHEINZINK® „vorbewittert pro“ bleiben vollständig erhalten.

Gleichmäßige Oberflächenstruktur in Wabenform

Hohe Form-/Biegesteifigkeit in alle Richtungen

Material- und umweltschonende Umformtechnik

Fassadenbekleidung als Steckfalzpaneel, Horizontalpaneel und Kassette

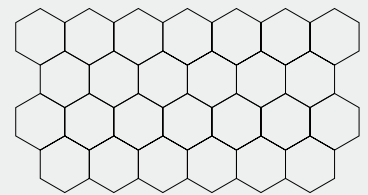
Beibehaltung der RHEINZINK®-„vorbewittert pro“-Oberflächenqualitäten

Gute Verformbarkeit

Gestalterische Dachdeckungen

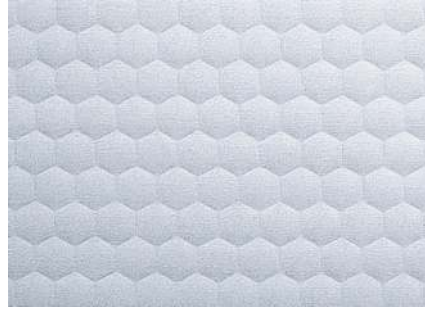
Umweltverträgliches Bauprodukt

Aus RHEINZINK® „QUALITY ZINC“





Kassettenbekleidung sichtbar befestigt



RHEINZINK®-Wabenstruktur DMS-Structal®



Anschlussdetail Tür- und Fensterlaibung

Von der Natur lernen

RHEINZINK®-Wabenstruktur DMS-Structal® wird nach einem patentierten Verfahren der Dr. Mirtsch GmbH hergestellt. Dieses natürliche, materialschonende Strukturierungsverfahren verleiht dem Werkstoff eine dreidimensionale, wabenförmige Wölbstruktur. Einzigartig ist der Herstellungsprozess, der nach dem Prinzip der Selbstorganisation eine gleichmäßig geordnete Oberfläche ohne flächigen Kontakt der Formwerkzeuge entstehen lässt. Die vorteilhaften Oberflächeneigenschaften des Werkstoffs RHEINZINK® „vorbewittert pro“ werden somit in keiner Weise beeinträchtigt. Dennoch besitzt das Material eine in alle Richtungen erhöhte Biegesteifigkeit, die beispielsweise RHEINZINK®-Kassetten und Paneelen bei gleicher Materialdicke zu ungleich größerer Stabilität verhilft. Da das Wölbstrukturieren sehr materialschonend ist, behält das strukturierte RHEINZINK® eine hohe Plastifizierungsreserve; Umformen bzw. Falzen ist jederzeit leicht möglich. So lassen sich mit RHEINZINK®-Wabenstruktur DMS-Structal® die unterschiedlichsten planerischen Vorstellungen realisieren.

RHEINZINK® - Steckfalzpaneel

Der besondere Vorteil des Steckfalzpaneels liegt in der zwischen 200 - 333 mm freien Wahl seiner Achsmaße und den variablen Fugenbreiten von 0 - 30 mm. In Verbindung

mit der Flexibilität bei den Verlegerichtungen (horizontal, vertikal, diagonal) eröffnet das Steckfalzpaneel außergewöhnliche architektonische Gestaltungspielräume.

RHEINZINK® - Horizontalpaneel

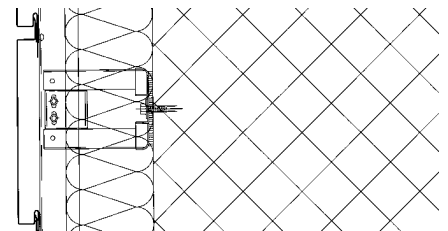
Horizontalpaneelen sind den Steckfalzpaneelen optisch ähnlich und erinnern ihrem Ursprung nach an Fassaden in Holzbauweise. Zweiseitig mit einem Randprofil versehen, werden die Elemente mit der fest definierten Nut von 20 mm indirekt mit einem speziellen RHEINZINK®-Halteprofil montiert, das eine optimale, zwangsfreie Materialausdehnung garantiert.

RHEINZINK® - Kassetten

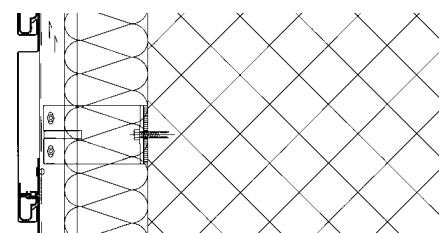
Auch RHEINZINK®-Kassetten sind großflächige Fassadenbauelemente, die eine besonders rationelle Verlegung ermöglichen. Sie können nach objektbezogener Planung in individuellen Dimensionen gefertigt und in unterschiedlichen Verlegerichtungen montiert werden.

RHEINZINK® - Dachdeckungen

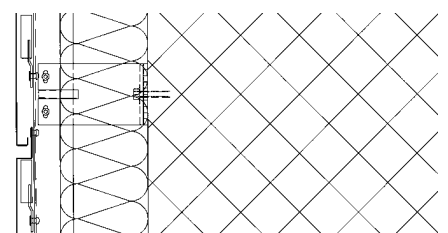
Im Bereich der Dachdeckung wird das wabenstrukturierte Material als Coil geliefert und kann wie gewohnt zu Stehfalz- und Leitscharen verarbeitet werden. Sowohl Doppel- als auch Winkelstehfalze sind einfach maschinell schließbar und erzeugen eine lebendig-markante Strukturierung.



Systemschnitt RHEINZINK®-Steckfalzpaneel



Systemschnitt RHEINZINK®-Horizontalpaneel



Systemschnitt RHEINZINK®-Kassetten



Dr. Mirtsch GmbH
Strukturierungstechnik

Dr. Mirtsch GmbH, Oderstraße 65, 14513 Teltow, Germany
Tel.: +49 (33 28) 30 58 01, Fax: +49 (33 28) 30 58 03, E-Mail: dr.mirtschgmbh@onlinehome.de, www.drmirtschgmbh.de
RHEINZINK GmbH & Co. KG, Postfach 1452, 45705 Datteln, Germany
Tel. +49 (23 63) 605-0, Fax: +49 (23 63) 605-209, E-Mail: info@rheinzink.de, www.rheinzink.de

